



► Nr. VO/2016/03490
öffentlich

Lübeck, 03.03.2016

Bearbeitung: Maik Schneider-Wendt (E-Mail: maik.schneider-wendt@luebeck.de Telefon: 122-3912)

**Meldewesen in Lübeck - Überweisung aus der Bürgerschaft
(Antrag der Fraktion DIE LINKE - Sitzung der Bürgerschaft vom 25.
Februar 2016 VO/2016/03424)**

Sitzung der Bürgerschaft am 25. Februar 2016

*Die Bürgerschaft hat zu Punkt 5.15 mit VO/2016/03424 den nachstehend aufgeführten Antrag der Fraktion DIE LINKE einstimmig **abschließend** an den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung überwiesen:*

Meldewesen in Lübeck

Der Bürgermeister möge berichten:

1. Warum kommt es im Stadtteilbüro in der Julius-Leber-Straße oft zu langen Wartezeiten?
2. Wie lange werden vor der Schließung des Stadtteilbüros Julius-Straße noch Wartenummern vergeben? Werden alle Besitzer einer Wartenummer am gleichen Tage auch noch bedient.
3. Warum wird das Onlineangebot zur Terminvergabe in den Stadtteilbüros und der Zulassungsstelle am Meesenring 7 so wenig von der Lübecker Bevölkerung genutzt?
4. Gibt es von der Verwaltung Vorschläge zur Entlastung des Stadtteilbüros in der Julius-Leber-Straße und zur besseren Nutzung der Online-Terminvergabe in den Stadtteilbüros und der Zulassungsstelle am Meesenring 7?